

Plainfelder Gemeindezeitung

INFORMATION DES BÜRGERMEISTERS



INHALT

Grußwort des Bürgermeisters	Seite 2
Jahresvoranschlag 2023	Seite 3
Landtagswahl am 23.04.2023	Seite 4
Ferialarbeiter:innen gesucht	Seite 4
Volksbegehren im April	Seite 5
Gemeindeskitag	Seite 7
Faschingssitzungen	Seite 8
Gratiskompost	Seite 9
Electric Love Festival 2023	Seite 9
Aktion Sauberes Salzburg	Seite 10
Biotonnenwaschung	Seite 10
Neue Barbarabrücke	Seite 11
Gratulation zum Geburtstag	Seite 11
Gratis E-Bike Verleih	Seite 13
Der Anrainerbeirat Salzburgring tritt zurück	Seite 14-15
Information zum Bezirksgericht Seekirchen	Seite 15
Entsorgung von Speisefett und Speiseöle - ÖLI	Seite 16



Liebe Plainfelderinnen, liebe Plainfelder!

Ich möchte Ihnen einen kurzen Überblick über das beschlossene Budget und die wichtigsten Vorhaben für das Jahr 2023 geben. Im Jahr 2022 hat sich die finanzielle Lage der Gemeinde sehr positiv entwickelt. Die allgemein gute Wirtschaftslage hat sich auch mit Mehreinnahmen auf unser Gemeindebudget ausgewirkt. Das Jahr 2022 konnte trotz vieler Investitionen mit einem Überschuss abgeschlossen werden.



Das Budget für das Jahr 2023 wurde am 06. Februar von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen. Die Gesamteinnahmen sind mit insgesamt 3.497.700,- Euro budgetiert. Dem stehen Ausgaben von 3.268.200,- Euro gegenüber. Die Tarife für die Abfallbeseitigung mussten aufgrund der gestiegenen Transportkosten und Preiserhöhungen bei den Abfallentsorgern um 5 % erhöht werden. Im Bereich der Kinderbetreuung wurden die Tarife um die Inflationsrate angepasst. Die Abgaben für Wasser, Kanal, Friedhof und einige andere Gebühren wurden nicht erhöht.

Im Budget 2023 sind folgende Projekte veranschlagt: Die Brücke über den Barbarabach (Ausfahrt Plainfeld Ost - Richtung Thalgau) entspricht nicht mehr dem Stand der Technik und wird daher erneuert. Die Arbeiten sind seit Mitte Februar im Gange. Die Bauarbeiten sollten Anfang April abgeschlossen werden. In einem gemeinsamen Projekt mit der Wildbachverbauung soll der Bach hinter dem Gewerbegebiet (Firma Symatic) mit neuen Sperren und Einlaufbecken gesichert werden. Die Generalsanierung der Tennisplätze 1 und 2 wird im April fertiggestellt. Die Sanierung und Erweiterung der gesamten Sportanlage (Fußballheim, Tennisanlage, Kinderspielplatz, Fitnessraum) ist somit abgeschlossen. Am Samstag den 03. Juni findet ein Einweihungsfest unserer neuen Sportanlage statt, zu der Sie alle recht herzlich eingeladen sind. Ein Teil der Straßenbeleuchtung wurde bereits 2022 auf energiesparende LED-Leuchten umgerüstet und die übrigen ca. 60 Lampen sollen heuer folgen. Im Kindergarten wird eine neue Küche und eine Forscherecke für unsere Kleinsten eingebaut. Die Schulklassen werden mit digitalen Tafeln ausgestattet. Weiters wird die Küche mit Essensraum für die schulische Nachmittagsbetreuung vergrößert. Ein neuer Gemeindetraktor mit neuem Schneepflug und Streugerät wurde noch im Dezember angeschafft, die Auslieferung erfolgt im April. Da die Instandhaltungskosten für den bereits 17 Jahre alten Unimog immer sehr hoch waren, hat sich die Gemeindevertretung für einen Austausch entschieden. Um auch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten, werden heuer auf Gemeindegebäuden Photovoltaikanlagen um 130.000 Euro errichtet.

Die noch offenen Schulden vom Bau unseres „Gemeinsam“ von ca. 330.000,- Euro werden wir heuer vorzeitig zurückzahlen. Unsere Gemeinde ist dann schuldenfrei und hat nur noch Haftungen beim Wasser und Reinhaltverband.

Darüber hinaus werden eine Vielzahl von weiteren kleineren Vorhaben zusätzlich realisiert. Wir werden Sie laufend dazu informieren. Die wichtigsten Infos zum Budget 2023 finden Sie auf der nachfolgenden Seite.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Start in den Frühling!

Euer Bürgermeister
Wolfgang Ganzenhuber

Jahresvoranschlag 2023

In der Gemeindevertretungssitzung am 06. Februar 2023 wurde der Jahresvoranschlag der Gemeinde Plainfeld für 2023 einstimmig beschlossen.

Im Ergebnishaushalt werden die Erträge und Aufwendungen dargestellt. Er stellt zeitraumbezogen den Jahresüberschuss dar, welcher beim Rechnungsabschluss in die Vermögensrechnung einfließt.

Ansätze		Erträge	Aufwendungen
0	Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	17.800,00	414.400,00
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	21.100,00	89.900,00
2	Unterricht, Erziehung und Sport, Kinderbetreuung	427.500,00	1.127.000,00
3	Kunst, Kultur und Kultus	0,00	47.600,00
4	Soziale Wohlfahrt (Sozialhilfe, Behindertenhilfe, Freie Wohlfahrt, Jugendwohlfahrt)	0,00	286.400,00
5	Gesundheit (Krankenanstalten, Rettung)	500,00	128.300,00
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	225.400,00	522.100,00
7	Wirtschaftsförderung	0,00	8.600,00
8	Dienstleistungen (Abfall, Friedhof, Wasser und Kanal)	522.200,00	557.400,00
9	Finanzwirtschaft (öffentliche Abgaben, Umlagen, Verstärkungsmittel)	2.283.200,00	86.500,00
	Summen	3.497.700,00	3.268.200,00
	Jahresüberschuss	229.500,00	

Geplante größere Projekte 2023

1	Gemeindeamt – Server NEU	€ 13.000,00
2	Kindergarten Einrichtung—Küche NEU, Vorhänge u. Teppiche	€ 23.700,00
3	Schule - digitale Tafeln, Erweiterung Küche und Essraum, Aula Umstellung auf LED	€ 68.600,00
4	Sanierung Tennisplätze	€ 60.000,00
5	Ankauf 2 Großschirme und 4 Stück mobile Fundamente für Schirme	€ 25.000,00
6	Neubau Barbarabrücke	€ 165.000,00
7	Sanierung Straße allgemein	€ 100.000,00
8	Ankauf Traktor, Schneepflug, Salzstreuer (Verkauf Unimog)	€ 190.000,00
9	Sanierung Friedhofskapelle, Streichen Friedhofsmauer	€ 20.000,00
10	Umstellung restliche Straßenlaternen auf LED (ca. 60 Stk.)	€ 20.000,00
11	PV Anlage auf gemeindeeigenen Dächern	€ 130.000,00

Salzburger Landtagswahl am 23. April 2023

Am 23. April wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Landtagswahl optimal unterstützen. Deshalb stellen wir Ihnen **Ende März/Anfang April** eine „Amtliche Wahlinformation“ zu.

Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung). Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekouvert. Doch was ist mit all dem zu tun?



Zur Wahl am **23. April 2023** bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis in das Wahllokal mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist.

Nun drei Möglichkeiten:

- **persönlich** in der Gemeinde (Eine Beantragung durch eine bevollmächtigte Person z.B. Haushaltsangehörige oder Erwachsenenvertreter ist nicht möglich.)
- **schriftlich** mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekouvert oder
- **elektronisch** unter www.wahlkartenantrag.at



Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!

Der letztmögliche Zeitpunkt für Wahlkartenanträge ist der **Donnerstag, 20. April 2023, während der Amtsstunden.**

Die Zustellung im Inland erfolgt mittels eingeschriebener Briefsendung an Ihre angegebene Zustelladresse.

Die Wahlkarte muss am 23. April 2023, spätestens bis zur Schließung des in Ihrer Gemeinde eingerichteten Wahllokales (in welcher Sie im Wählerverzeichnis eingetragen sind) einlangen.



Die Gemeinde Plainfeld sucht zur Verstärkung in den Sommermonaten

FerialarbeiterIn in den Kinderbetreuungseinrichtungen

Kindergarten Plainfeld für die Dauer von **5 Wochen**

Zeitraum: 31. Juli bis 03. September 2023

Arbeitszeit: täglich von 08:00 bis 14:00 Uhr
(30 Wochenstunden = 75 % Beschäftigungsausmaß)

Krabbelgruppe Plainfeld für die Dauer von **2 Wochen**

Zeitraum: 28. August bis 10. September 2023

Arbeitszeit: täglich von 07:00 Uhr bis 14:00 Uhr
(35 Wochenstunden = 87,5 % Beschäftigungsausmaß)

Der Tätigkeitsbereich umfasst diverse Arbeiten im Bereich der Kinderbetreuung. Du unterstützt das Kindergarten- bzw. Krabbelgruppenteam und kannst erste Berufserfahrungen im Bereich der Kinderbetreuung sammeln.

Interessierte Jugendliche sollten bitte bis 14. April 2023 eine Bewerbung an die Gemeinde Plainfeld, Dorf 1, 5325 Plainfeld, amtsleitung@plainfeld.at vorlegen.

ZUSTELLUNG VON VORSCHREIBUNGEN PER MAIL

Die elektronische Zustellung von Vorschriften der Gemeinde Plainfeld in Form eines E-Mails ist jederzeit möglich. Für dieser Art der Zustellung benötigen wir jedoch ihr Einverständnis.

*Download unter www.plainfeld.salzburg.at - Bürgerservice -
Formulare - Anmeldung elektronische Zustellung*

Fehlerteufel im Abfallabfuhrplan

Beim Abfallabfuhrplan 2023 hat sich leider ein Fehlerteufel eingeschlichen!

Die monatliche Entleerung der Restmülltonne ist nicht am **07.05.2023** sondern am **17.05.2023** und nicht am **19.08.2023** sondern am **09.08.2023**

Wir bitten um Entschuldigung!



Eintragungszeitraum für Volksbegehren im April 2023

Im Zeitraum vom 17. April bis 24. April 2023 haben Sie die Möglichkeit sich für nachstehende Volksbegehren einzutragen:

- ⇒ Nehammer muss weg
- ⇒ Lieferkettengesetz Volksbegehren
- ⇒ Beibehaltung Sommerzeit
- ⇒ Unabhängige JUSTIZ sichern
- ⇒ GIS Gebühren NEIN
- ⇒ BARGELD-Zahlung: Obergrenze NEIN!

Als Eintragungslokal dient das Gemeindeamt Plainfeld, 5325 Plainfeld, Dorf 1, und es ist zu den angeführten Tagen und festgelegten Zeiten geöffnet:

Datum	Öffnungszeiten
Montag, 17. April 2023	von 08:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag, 18. April 2023	von 08:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch, 19. April 2023	von 08:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag, 20. April 2023	von 08:00 bis 16:00 Uhr
Freitag, 21. April 2023	von 08:00 bis 16:00 Uhr
Samstag, 22. April 2023	geschlossen
Sonntag, 23. April 2023	geschlossen
Montag, 24. April 2023	von 08:00 bis 20:00 Uhr

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (24. April 2023), 20:00 Uhr, durchführen.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren KEINE Eintragungen mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Anmerkung zu den Volksbegehren

Derzeit kann man 68 Anträge auf Einleitung eines Volksbegehrens unterstützen, und es kommen ständig welche hinzu. Die Abgabe der Unterstützungserklärung kann mittels Handy-Signatur oder direkt bei uns im Gemeindeamt erfolgen. Die genaue Bedeutung der jeweiligen Volksbegehren entzieht sich unserer Kenntnis und ist selbst zu recherchieren (Privatsache).

Oft kommt es vor, dass Bürger:innen ins Gemeindeamt kommen und aufgrund einer Schlagzeile oder einer Überschrift ein Volksbegehren unterstützen wollen, ohne den genauen Wortlaut und die Bedeutung dieses Volksbegehrens zu kennen. Auch Beweggründe für eine Unterschrift werden uns mitgeteilt oder unsere Zustimmung wird erwartet. Für uns als Gemeinde ist es weder von Interesse, die Hintergründe der Unterschrift zu wissen, noch ist uns jemand Rechenschaft schuldig.

Wir bitten Sie also, sich vor Abgabe einer Unterschrift zu informieren, welches Volksbegehren Sie unterstützen wollen, ein gültiges Ausweisdokument bei sich zu haben und einfach zu unterschreiben.

Gemeinsamer Skitag

Die Gesunde Gemeinde Plainfeld organisierte wieder einen gemeinsamen Skitag. Ziel war heuer das Skigebiet Schladming / Reiteralm.

Bei schönem Wetter und perfekten Pistenverhältnissen konnten zahlreiche Plainfelder Skifahrerinnen und Skifahrer einen schönen Tag genießen.



Kontrollieren Sie Wasserzählerstände regelmäßig!

Laufende Toiletten, defekte Überlaufventile bei Boilern, undichte Wasserhähne oder veraltete Wasserleitungen können schnell der Grund für einen überhöhten Wasserverbrauch sein.

Zur Vermeidung von solchen unliebsamen Überraschungen spätestens bei der jährlichen Wasser- und Kanalabrechnung empfiehlt die Gemeinde, regelmäßig den Wasserzählerstand und somit Ihren laufenden Wasserverbrauch zu kontrollieren. Zudem können Sie dadurch weitere Schäden an Ihrem Eigentum vermeiden! Gerade Wasserschäden sind oft langwierige Feuchteschäden in der Haussubstanz.

Als Faustregel zur Gegenkontrolle können Sie einen Jahreswasserverbrauch von rund 40 bis 50 m³ je Erwachsenen im Haushalt ansetzen.

Faschingssitzungen 2023



uer Lückenfüller Stefan

An und für sich wäre hier ein leeres Blatt,
weil die Redaktion zu wenig Beiträg hat.
Doch zu ihrer und unser allem Glücke,
fülln wir als Faschingsgilde diese Lücke.
Achtmal war die Faschingssitzung voll
im Turnsaal der beinahe überquoll.
Es kam zu des einen Freud des andren Leid,
wir waren ausverkauft nach kurzer Zeit.
So erfüllt sich Gorbis Spruch dann eben,
wer zu spät kommt den bestraft das Leben.
Heutzutage wo das Jammern stark in Mode
und sich mancher fürchtet halb zu Tode,
da boten wir für Jedefrau und Jedermann,
ein wenig Unsinn und Zerstreung an.
Vier Stunden durften wir gestalten,
das Publikum wurd bestens unterhalten.
Sogar ein paar Suderer haben gelacht,
bei den Sketchen die wir dargebracht.
Viel Applaus war unser Lohn,
wir freun uns auf nächstmal schon!

**Für den Besuch bedanken sich der Franz, die Hilde,
der Willi und die gesamte Faschingsgilde!**



Mehr Bilder und Eindrücke auf: www.faschingsgilde-plainfeld.at

Gratiskompost

Die Salzburger Abfallbeseitigung GmbH in Siggerwiesen (SAB) verarbeitet seit Jahren auch den Bioabfall aus unserer Gemeinde. Daraus entsteht wertvoller und nährstoffreicher Qualitätskompost gemäß Kompostverordnung, Qualitätsklasse A, der sich zur Verwendung im Garten- bzw. Landschaftsbau zur Düngung des Bodens und von Kulturen eignet.

Als kleines Dankeschön für die tatkräftige Mitarbeit bei der Bioabfallsammlung erhalten die Bürger unserer Gemeinde gratis und in Haushaltsmengen den von der SAB produzierten

„Florakraft Biokompost“

abzuholen ab Ende März bei der **Sammelinsel „Bauhof /Mühle“**
der Gemeinde Plainfeld
(Ausgabe nur in kleinen Mengen - solange der Vorrat reicht).

Die Salzburger Abfallbeseitigung GmbH und Ihre Gemeinde
laden herzlich zur Teilnahme ein!

Electric Love Festival

Codes für vergünstigte Electric Love Festivalpässe

Dieses Jahr findet das Electric Love Festival am Salzburgring vom 6. bis 8. Juli 2023 statt. GemeindegängerInnen können die Codes für die 3-Tages-Festivalpässe zum ermäßigten Tarif (Ermäßigung ca. 30%) um **EUR 145,00** (zzgl. Servicegebühr) erwerben.

In der Zeit von 03. April 2023 bis einschl. 30. Juni 2023 können die Codes für die vergünstigten Festivalpässe zu den Amtszeiten im Gemeindeamt Plainfeld erworben werden.

Voraussetzungen:

- Hauptwohnsitz in Plainfeld
- Mindestalter von 16 Jahren
- pro Person eine Karte
- Reservierungen sind nicht möglich

**ACHTUNG: Die Codes müssen bis 30. Juni 2023 eingelöst werden,
ansonsten verlieren sie ihre Gültigkeit!**

Aktion „Sauberes Salzburg – Gemeinsam für eine saubere Umwelt“

Im Gemeindeamt Plainfeld liegen ab sofort **Sammelsäcke und Arbeitshandschuhe** auf. Wir bitten um Beteiligung!

Haben Sie sich schon einmal überlegt, welche Lebensdauer Abfälle haben, die achtlos in die Landschaft geworfen werden?

Ein Zigarettensammel 5 Jahre, eine PET-Flasche 300 Jahre, eine Aludose 500 Jahre und eine Glasflasche gar 4.000 Jahre.

Leider gibt es immer wieder das unangemessene Verhalten, Abfall einfach fallen zu lassen oder aus dem Auto zu werfen. Diese unnötige Verschmutzung unserer schönen Landschaft führt zu großem öffentlichen Ärger und verursacht erhebliche Kosten, welche wir alle zu tragen haben.

Andere freundlich ansprechen, wenn jemand etwas „verliert“. Das kann schon unangenehm genug sein, sodass es zu einer Verhaltensänderung führt. Je mehr Menschen deutlich machen, dass „fallen lassen“ unerwünscht ist, desto größer ist die Chance auf gesellschaftliche Veränderung.

Bücken Sie sich gelegentlich selbst und heben achtlos weggeworfene Abfälle auf. Auch dieses Beispiel kann Vorbildwirkung haben.

Es wäre schön, wenn auch Sie mithelfen und Ihre Umgebung von „öffentlichen Abfall“ befreien. Holen Sie sich den „Aktionssammelsack“ im Gemeindeamt. Die vollen Säcke geben Sie bitte zu den Öffnungszeiten beim Altstoffsammelhof Koppl/Plainfeld ab.

Säcke und Handschuhe werden freundlicherweise von SAB-Salzbürger Abfallbeseitigung kostenlos zur Verfügung gestellt.

Wir hoffen auf rege Beteiligung!

Auch die Volksschule Plainfeld bindet diese Flurreinigungsaktion in den umweltbewussten Unterricht der Kinder ein.



BIOTONNENWASCHUNG in den Sommermonaten

Wie bereits in den letzten Jahren, wird auch heuer wieder die Biotonnenwaschung durchgeführt. Die Waschung wird von Mai bis Ende Oktober durchgeführt. In diesen Monaten werden alle Bioabfalltonnen, die zum Entleeren bereitgestellt werden, automatisch gewaschen.



Den Biotonnenbesitzern entstehen dadurch keine zusätzlichen Kosten, diese werden aus den Abfallgebühren finanziert.

Neue Barbarabrücke



Bild: Land Salzburg/Büro Schwaiger

Im Auftrag der Gemeinde Plainfeld hat das ländliche Wegnetz (FELS) den Neubau der Brücke beim Barbarabach übernommen. Der ressortzuständige Landesrat Josef Schwaiger besuchte die Baustelle und machte sich vom Fortschritt der Bauarbeiten einen persönlichen Eindruck. Wir danken dem Bauleiter Dipl.-Ing. Andreas Sendlhofer und allen Beteiligten für die vorbildliche Abwicklung.

Gratulation zum Geburtstag

Die Gemeinde Plainfeld gratuliert unserem ehemaligen Sportvereinsobmann, Herrn Hermann Grünwald, ganz herzlich **zum 80. Geburtstag** und wünscht alles Gute - vor allem Gesundheit!



Trachtenmusikkapelle Plainfeld
Frühlingskonzert

Samstag, 22. April 2023
 20:00 Uhr
 Turnsaal der VS Plainfeld

Motto: Himmel & Hölle
 Eintritt: Freiwillige Spende

Wir freuen uns auf euren Besuch
 und einen gemütlichen Konzertabend!



Heimatverein Plainfeld lädt ein zum
5.00 Uhr Tee
 Wiesinger-Heuboden (Ladau)
So. 09.04.2023
 16:30 Uhr Einlass / 17:00 Beginn
 Eine Legende kommt zurück!

80er & 90er Musik
 vom Plattenteller
 große Tanzfläche & Rüscherbar

Karten: VVK: € 5,- / AK: € 0,-
 Der Heimerlös wird zur Anschaffung neuer Trachten verwendet

ZVR Nummer
 35 38 22 600



Burger-Workshop
 Weil es selbst gemacht
 besonders gut schmeckt!

mit Seminarbauerin Katrin Greisberger

SA., 13. MAI 2023
 17.30- 20.30 UHR

MEHRZWECKRAUM "GEMEINSAM"
 DORFSTR. 18
 5325 PLAINFELD

41,- € PRO PERSON
 ZZGL. 7,- € PRO PERSON FÜR LEBENSMITTEL

MITZUBRINGEN: HAUSSCHUHE,
 SCHÜRZE, 2 ESSENSBEHÄLTER

ANMELDUNG
 K.SEPPENBAUER@GMAIL.COM

Mit selbst gemachten Burgern
 aus regionalen Produkten wird
 jedes Fest mit Familie und
 Freunden zum Hit!

Was wird gemacht?

- fluffige Brioche-Burger-Buns
- herzhafte Fleisch-Patties
- würziges Ketchup und Soßen
- knackige Pickels/Salate
- vegetarische Variante

GESUNDE GEMEINDE **AVOS** **SEMINAR BÄUER INNEN**

Foto © Anna-Maria Haring

Kinder-Burger-Workshop
 Weil es selbst gemacht
 besonders gut schmeckt!

mit Seminarbauerin Katrin Greisberger

SA., 13. MAI 2023
 9.30- 12.30 UHR

MEHRZWECKRAUM "GEMEINSAM"
 DORFSTR. 18
 5325 PLAINFELD

41,- € PRO PERSON
 ZZGL. 7,- € PRO PERSON FÜR LEBENSMITTEL

MITZUBRINGEN: HAUSSCHUHE,
 SCHÜRZE, 2 ESSENSBEHÄLTER

ANMELDUNG
 K.SEPPENBAUER@GMAIL.COM

Bei Kindern gilt es das Interesse
 am Kochen zu wecken, damit sie
 auch später selbst den
 Kochlöffel schwingen und
 qualitativ hochwertiges Essen
 schätzen lernen. Das gelingt
 besonders gut bei den eigenen
 Lieblingsgerichten.

Was wird gemacht?

- fluffige Brioche-Burger-Buns
- herzhafte Fleisch-Patties
- würziges Ketchup und Soßen
- knackige Pickels/Salate
- vegetarische Variante

GESUNDE GEMEINDE **AVOS** **SEMINAR BÄUER INNEN**

Foto © Anna-Maria Haring

31.03 | 2023
01.04

Palmbuschen Workshop

Landjugend Plainfeld



Selbst binden... **Binden lassen...**

**Offenes Palmbuschenbinden:
Ein Spaß für Jung und Alt!**

Polzbauer • Ladaustraße 26a •
Fr, 31. März 15:00 – 18:00 &
Sa, 01. April 10:00 – 16:00 •
freiwillige Spende

Abholung: Sa, 01. April,
15:00 – 18:00 beim Polzbauer.
Palmbuschen: 8€

Bestellung: Sophia Ferner bis
Fr, 31. März. 0650 8027790
SMS oder Anruf zw. 17:00-19:00

Wir freuen uns über jede Unterstützung, bei der Suche für das
Material zum Binden der Palmbuschen.
Wenn man etwas zum Abgeben hat, gerne bei
Tobias Lindinger 0664 9248299 melden!

Freya Oetara & vielen Dank, Landjugend Plainfeld!

DER REINERLOG DIESER VERANSTALTUNG WIRD FÜR WOHLTÄTIGKEITEN, SPORT & BILDUNG VERWENDET. ZVR.NR.: 527755172

Workshop Milchverarbeitung für den Hausgebrauch!

mit Seminarbauerin Katrin Greisberger



DO., 13. APRIL 2023
18.00 - 21.00 UHR

MEHRZWECKRAUM "GEMEINSAM"
DORF 5, 5325 PLAINFELD

43,- € PRO PERSON
ZZGL. 10,- € P. PERSON FÜR LEBENSMITTEL

MITZUBRINGEN: HAUSSCHUHE,
SCHÜRZE, 3 SCHRAUBGLÄSER

ANMELDUNG
K.SEPPENBAUER@GMAIL.COM

Foto © Anna-Maria Baring

Sie wollten immer schon wissen, wie man Milchprodukte für den Eigengebrauch selber herstellen kann? In diesem Workshop lernen Sie Schritt für Schritt, wie aus dem wertvollen Urprodukt Milch hausgemachte Kostlichkeiten hergestellt werden können.

Was wird gemacht?

- Jogurt
- Frischkäse
- Topfen
- Butter

GESUNDE GEMEINDE **AVOS** **SEMINAR BAUER INNEN**

Gratis E-Bike ausleihen

Die Gemeinde Plainfeld verfügt bereits seit April 2020 über zwei Fahrräder mit Elektrounterstützung. Ein bis zwei Tage können die Elektro-Bikes kostenlos ausgeliehen werden. Zu diesem Zweck liegt eine Liste für Reservierungen im Gemeindeamt Plainfeld auf. Jede Bürgerin bzw. jeder Bürger mit Hauptwohnsitz in Plainfeld und Vollendung des 16ten Lebensjahres hat das Recht, sich ein Fahrrad auszuleihen.



Das Elektro-Bike kann nur zu den Amtszeiten und nach Unterzeichnung eines Leihvertrages ausgegeben werden. Außerhalb dieser Zeiten ist leider kein Verleih möglich. Nähere Auskünfte erhalten Sie am Gemeindeamt unter Tel. Nr. 06229/2438 oder per E-Mail: meldeamt@plainfeld.at

Der Anrainerbeirat Salzburgring (ABS) tritt zurück

Sehr geehrte GemeindegängerInnen !

Vor mehr als 7 Jahren wurde der ABS von der Landesumweltanwaltschaft Salzburg und den BürgermeisterInnen der drei Anrainergemeinden wegen stark ansteigender Beschwerden über die Lärmentwicklung am Salzburgring reaktiviert. Zielsetzung war, die Ursachen der Lärmsituation zu ermitteln, aufzuzeigen und darauf aufbauend einen verbesserten Lärmschutz für die AnrainerInnen zu erarbeiten.

Zur Erinnerung: der Anrainerbeirat ist nicht gegen den Betrieb des Salzburgringes, kämpft aber gegen ausufernde Lärmbelastungen.

Als Hauptgründe für die Lärmbelastung sind nachfolgende Ursachen anzuführen:

- Der geltende Veranstaltungsstättenbescheid enthält keine Lärmobergrenzen für fahrende Fahrzeuge (der Lärmpegel ist – wenn überhaupt – nur bei stehenden Fahrzeugen und nur bei einer bestimmten Drehzahl zu kontrollieren)!
- Bei historischen Fahrzeugen (älter als 30 Jahre) ist keine Lärmobergrenze vorgeschrieben
- Die Verwendung ausgeräumter Auspuffanlagen, sogenannter Flammrohre.
- Die Verwendung von z.B. Klappenauspuffanlagen durch straßenverkehrszugelassene oder zulassungsfähige Kraftfahrzeuge, welche dadurch die Bestimmungen des Kraftfahrzeuggesetzes umgehen und um ein Vielfaches überschreiten (gemessen bis zu 135 dB/A !)
- Die Großveranstaltung e-love

Im zähen Ringen um eine Lärminderung am Salzburgring konnten wir nach vielen, nicht eingehaltenen Versprechungen, trotzdem folgende Verbesserungen erreichen:

- Bewusstseinsänderung: Selbst der Präsident des Salzburgrings hat 2017 eingeräumt, „dass die Lärmbelastung wirklich groß ist und auf Dauer eine gemeinsame Lösung gefunden werden muss“. Auch bestätigte der neue, 2018 bestellte Geschäftsführer gegenüber dem Bürgermeister und dem ABS „Fehler in der Vergangenheit“ und versprach, dass „durch geeignete Maßnahmen eine generelle Lärminderung bewirkt, und Fahrzeuge, die den Grenzwert überschreiten, ausgeschlossen werden sollen. Er erwarte Mitte des kommenden Jahres (Anm.: 2019!) einen neuen Veranstaltungsbescheid. Weiters sollen mehr Wochenenden mit lärmarmen Veranstaltungen belegt werden“.
- 2018 wurde von der zuständigen Behörde ein Bescheidprüfungsverfahren eingeleitet.
- 2021 wurde erstmalig nach 50 Jahren Ringbetrieb vom Amt der Sbg'er Landesregierung eine Messstation eingerichtet. Die objektiven Messdaten sind für jedermann auf der Homepage www.salzburg.gv.at/themen/umwelt/laerm/salzburg-ring abrufbar und bestätigen die Messungen des ABS. An den Wohnadressen der nahegelegenen Wiesstrasse wurden Maximalwerte von bis zu 103,3 dB(A) dokumentiert.

Unserer zentralen Forderung nach einer Verbesserung des Lärmschutzes durch die Abänderung des veralteten Veranstaltungsbescheides wurde bis dato jedoch nicht Folge geleistet. Im Gegenteil, der Ringbetreiber (IGMS) will nunmehr nur eine unverbindliche Selbstbeschränkung, welche in einem Vertrag zwischen IGMS, Landesumweltanwaltschaft und ABS festgelegt werden soll.

Der bereits der Landesregierung vorgelegte Vertragsentwurf sieht u.a. die Errichtung einer Arbeitsgruppe unter der Leitung des IGMS vor, wobei der Anrainerbeirat lediglich zwei beratende Mitglieder (für drei Gemeinden) stellen darf.

Lärmobergrenzen werden keine vorgeschlagen, alle Maßnahmen seien rein freiwillig und könnten vom IGMS jederzeit widerrufen werden.

Der Anrainerbeirat Salzburgring ist einstimmig der Ansicht, dass nach sieben Jahren Arbeit (hunderte Arbeitsstunden, zahlreiche Messungen, Besprechungen, Behördeneingaben und Sachverhaltsdarstellungen) die Fakten klar und dokumentiert sind und es keiner neuen Diskussionsgruppe bzw Verhandlungen bedarf, außer man möchte lediglich Zeit gewinnen.

Eine freiwillige, unverbindliche Selbstbeschränkung des Ringbetreibers ist keinesfalls ausreichend, da jede objektive Kontroll- und Sanktionsmöglichkeit fehlt. Nur bescheidmäßige rechtsverbindliche und durchsetzbare Lärmschutzaufgaben werden die Lärmbelastungen der AnrainerInnen auf Dauer senken.

Die Mitglieder des Anrainerbeirates Salzburgring treten daher mit Ablauf des 31.12.2022 geschlossen zurück.

Es liegt nunmehr alleine in den Händen der Landespolitik als Eigentümer des Ringgeländes und den drei Bürgermeistern mit Gemeinderat der Anrainergemeinden (welche beim Ringbetreiber IGMS die Mehrheit stellen), wann, wie und ob überhaupt eine Lärmreduktion am Salzburgring realisiert wird oder ob die AnrainerInnen weiterhin einer kleinen, rücksichtslosen, sich an keine Auflagen haltenden Minderheit – möglicherweise bis zum Ende der beantragten Pachtverlängerung 2040 - ausgeliefert bleiben.

Für den Anrainerbeirat Salzburgring:

Hof: Markus Fuchsberger

Koppl: Mag.iur. Norbert Schlager / Sprecher Oliver Hainschink

Plainfeld: Dipl. Ing. Johann Erlinger

Information zum Bezirksgericht Seekirchen

Mit Ablauf des 28.2.2023 werden die Gerichtsstandorte Neumarkt, Oberndorf und Thalgau geschlossen.

Der Gerichtsbetrieb für diese Gemeinden wird **per 1.03.2023** am neuen Standort im **Bezirksgericht Seekirchen**, Amanda-Hübsch-Straße 1, 5201 Seekirchen unter der Leitung des Vorstehers des Bezirksgerichtes - Herrn Mag. Martin Prokop - aufgenommen.

Die Zusammenlegung erfolgte in erster Linie deshalb, um der rechtsuchenden Bevölkerung auch in Zukunft einen qualitätvollen Zugang zum Recht zu ermöglichen.



*Quelle: Der Präsident des Landesgerichtes,
Dr. Hans Rathgeb*

ÖLI – Speisefett und Speiseöle

Öle und Fette werden zum Problem, wenn sie einfach in den Ausguss oder ins WC geschüttet werden. Ablagerungen und Verstopfungen in den Abflussleitungen und in der öffentlichen Kanalisation sowie Störungen in den Pumpwerken sind die Folge.



Bitte verwenden Sie daher für Ihre Speisefette und Speiseöle, ausschließlich den ÖLI Behälter
Im Altstoffsammelhof Koppl/Plainfeld steht Ihnen pro Haushalt ein **kostenloser** Behälter zur Verfügung

Was darf in den ÖLI:	Was darf KEINESFALLS in den ÖLI
gebrauchte Frittier- und Bratenfette/-öle Öle von eingelegten Speisen verdorbene und abgelaufene Speiseöle und Speisefette	Mineral-, Motor- oder Schmieröle andere Flüssigkeiten und Chemikalien Mayonnaisen, Saucen und Dressings Speisereste tierische Fette

Bitte beachten Sie:

- Öle und Fette dürfen nicht über 80°C heiß in den Behälter eingefüllt werden
- Die Behälter sind ausschließlich für Speiseöle und Speisefette zu verwenden. Eine zweckentfremdende Benutzung dieser Behälter ist NICHT ZULÄSSIG!
- Bitte bringen Sie nur **volle ÖLI Behälter** in Ihren Altstoffsammelhof. Sie erhalten im Austausch dazu wieder einen leeren, sauberen ÖLI Behälter.

Was passiert mit dem gesammelten Speiseöl und Speisefett?

Das aufbereitete Alt-Speiseöl wird per Tankwagen zu österreichischen Biodiesel-Raffinerien transportiert und zu umweltfreundlichen **Biodiesel** verarbeitet („Umesterung“).

Vorteile von Biodiesel:

- hochwertige Alternative zu den begrenzten Ressourcen von Erdöl.
- ungiftig und voll biologisch abbaubar
- hoher Sauerstoffgehalt und enthält kaum Schwefel
- hohe Schmierfähigkeit und schont den Motor
- gilt nicht als Gefahrgut

Ihr AUFO Team
Abfall und Umweltberatung Flachgau Ost
www.aufo.at

